

Die Legende fährt weiter

08/07/2020 In der kroatischen Hafenstadt Rijeka, in diesem Jahr eine der beiden Kulturhauptstädte Europas, treffen der Porsche 904 Carrera GTS von 1963 und das neueste GTS-Modell der Mittelmotorsportwagen von Porsche aufeinander – drei Lettern, zwei Autos, eine Legende. 718 Boxster GTS 4.0: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,8 l/100 km; CO2-Emission kombiniert 246 g/km (Stand 08/2020)

Während sich die ersten Sonnenstrahlen auf die Dächer der Hafenstadt Rijeka legen, biegt am Planetarium, hoch über der Stadt, der neue Porsche 718 Boxster GTS 4.0 (718 Boxster GTS 4.0: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,8 l/100 km; CO2-Emission kombiniert 246 g/km) um die Kurve. Schon aus der Ferne dringt der Sound des Sechszylinder-Boxermotors herüber, man hört, wie der Fahrer jeden der sechs Gänge auskostet. Hier oben, bei der Sternwarte neben einer historischen Festung, wo sonst der Blick gen Universum gerichtet wird, geht gerade ein neuer Stern am Porsche-Himmel auf – sportlich in der Performance, präzise im Handling, exklusiv in der Ausstattung.

Die Serpentinenpiste scheint wie für ihn geschaffen. Elegant schlängelt sich der pythongrüne Roadster jetzt wieder Richtung Hafen. Die Blicke der Passanten im Stadtzentrum sind ihm sicher, Köpfe drehen sich, Fußgänger halten inne und eine Grundschulklasse jauchzt vor Vergnügen – sogar die Kleinen

erkennen einen Porsche schon von Weitem. Ikonische Linienzitate bilden ein universelles Designmerkmal. Dieser hier ist ein GTS, ein Gran Turismo Sport. Trägt ein Porsche, ganz gleich welcher Modellreihe, das legendäre GTS-Kürzel, so bedeutet das: gewohnt hoher Komfort bei nochmals gesteigerter Sportlichkeit. Zwischen Palästen aus Zeiten der österreichisch-ungarischen Monarchie und Plattenbau-Hochhäusern der sozialistischen Ära bahnt sich der Boxster seinen Weg. Am historischen Hafendamm, der wegen seiner Länge von 1.707 Metern von den Bewohnern Molo Longo genannt wird, wartet schon sein Weggefährte: der Porsche 904 Carrera GTS von 1963 – der erste seiner Art, denn mit ihm wurde die GTS-Idee begründet.

Am Fähranleger trifft der Junior auf den Urvater. Mit der Ehrwürdigkeit und Souveränität einer Skulptur erwartet der legendäre 904 Carrera GTS seinen Nachkommen. Ferdinand Alexander „Butzi" Porsche, der zuvor bereits für die Formgebung des 911 verantwortlich war, zeichnete den 904. Doch bei aller unbestrittenen Schönheit überzeugte schon der Ur-GTS mit den markanten Frontscheinwerfern und der glasfaserverstärkten Kunststoffkarosserie nicht nur durch Design, sondern auch mit inneren Werten: 650 Kilogramm Gewicht, 1,06 Meter Höhe, 132 kW (180 PS) Leistung und 263 km/h Höchstgeschwindigkeit. 1964 eroberte der Rennwagen, versehen mit der damals üblichen Straßenzulassung, den internationalen Langstreckensport im Sturm. Mit einem Klassensieg in Sebring begann die Rennsportkarriere, sie setzte sich in Le Mans fort und als Höhepunkt gelang dem 904 GTS bei der Targa Florio, dem berüchtigten Langstreckenrennen auf Sizilien, sogar ein Doppelsieg. Der Erfolg gebar ein neues Gütesiegel: GTS.

Das Kürzel steht nach wie vor für mehr Kraft, mehr Tempo, mehr Performance. Kurz gesagt: mehr Porsche. Das galt für den 924 Carrera GTS Rallye von 1981, mit dem Walter Röhrl die Deutsche Meisterschaft gewann; für den ersten 911 Carrera GTS aus dem Jahr 2010; und es galt auch für den Cayenne GTS von 2012, einer der leistungsstärksten SUV seiner Zeit. Die Prämisse – Sportlichkeit plus Komfort – sollte ursprünglich vor allem Privatfahrern die Konzentration während eines Rennens erleichtern. Mehr als ein halbes Jahrhundert nachdem der 904 Carrera GTS für Furore sorgte, können alle Porsche-Modelle in der extra sportlichen Variante konfiguriert werden.

Zurück im Heute, zurück in Rijeka, das zusammen mit dem irischen Galway den Titel Kulturhauptstadt Europas 2020 trägt. Die Adria liegt ruhig im Hintergrund, das Wasser funkelt in der Kvarner Bucht, die Yachten dümpeln an ihren Liegeplätzen. Unter dem Motto „Hafen der Vielfalt" hat sich die Stadt für das Kulturjahr herausgeputzt. Mehr als 600 Veranstaltungen sind geplant, einige Hotels schon seit Monaten ausgebucht, über vier Millionen Besucher aus aller Welt werden erwartet. Rijeka ist ein Ort der Gegensätze. Viele Herrscher regierten hier und prägten das Stadtbild: Überragt von der mittelalterlichen Festung Trsat, kontrastieren klassizistische Herrenhäuser mit Bausünden der Siebzigerjahre. Dazwischen dämmerten verlassene Fabrikhallen und vergessene Weltkriegsbunker lange vor sich hin. Jetzt wird die kroatische Perle poliert. Aus Industriegebäuden werden Event-Locations oder Kulturtreffpunkte, in Bunker ziehen Restaurants und Bars ein. Altes erstrahlt in neuem Glanz.

Perfekt fügen sich die beiden Porsche in diese Szenerie. Der Boxster GTS 4.0 ist ein gern gesehener Lichtblick im hektischen Treiben der Geschäftsstraßen. Aber jetzt geht es raus aus der Stadt. Auf der nahegelegenen Insel Krk zeigt der neue Mittelmotorsportwagen, was in ihm steckt. Der Boxer dreht

hoch, nach 4,5 Sekunden meldet der Tacho 100 Kilometer pro Stunde. So rasant könnte es weitergehen, doch die Straße, die Landschaft und das Licht sind zu eindrucksvoll, um vorüberzueilen.

Stilvoll und kultiviert setzt der GTS 4.0 sein betörendes Potenzial ein: Der Boxermotor entwickelt 400 PS (718 Boxster GTS 4.0: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,8 l/100 km; CO2-Emission kombiniert 246 g/km) bei 7.800 Touren, als Höchstgeschwindigkeit sind 293 km/h möglich. Das serienmäßige Sportfahrwerk Porsche Active Suspension Management (PASM) mit einer Tieferlegung von zwanzig Millimetern passt sich dem individuellen Fahrstil an und sorgt im Zusammenspiel mit dem Porsche Torque Vectoring (PTV) für agile Fahreigenschaften und maximale Sicherheit. Ob Serpentinenpisten, Autobahn oder urbane Sonntagsfahrt – der GTS kann, was sich gehört und spielt, was auf der Klaviatur der Fahrstile angebracht ist.

Eine Haarnadelkurve folgt auf die nächste in der Steinlandschaft von Krk. Links der Berg, rechts der Abhang, das Meer in Sicht. Die Geschwindigkeit ist hoch, der Porsche 718 Boxster GTS 4.0 klebt auf der Piste, und man fühlt sich fast wie Baron Antonio Pucci bei seiner Siegesfahrt 1964 mit dem 904 GTS bei der Targa Florio. Denn schon der Italiener fegte mit seinem Porsche über die Serpentinenpisten einer Mittelmeerinsel, damals auf Sizilien. Mit seinem Co-Piloten Colin Davis erreichte Baron Pucci bei dem Langstreckenrennen, das zwischen 1906 und 1977 auf öffentlichen Straßen ausgetragen wurde, den Gesamtsieg. Zehn Runden à 72 Kilometer konnten sie nach sieben Stunden und rund zehn Minuten verbuchen – ein Sieg, der eine Legende begründete.

Und die Legende fährt weiter, heute im 718 Boxster GTS 4.0. Mittelmotorposition plus High-Performance-Reifen münden in perfekte Balance und unbeirrbare Traktion. Das Handling besticht mit höchster Präzision, das Kurvenverhalten überzeugt durch maximale Agilität. Das sportlich-elegante Ambiente trägt seinen Teil zum Genussmoment bei. Alcantara-Oberflächen und Sitzbezüge sind ab Werk an Bord, dazu gibt es farblich abgesetzte Nähte. Und ob an Heck oder Seite, an Tacho oder Kopfstütze – prominent platziert gibt der GTS-Schriftzug ein Versprechen. Das ist der gemeinsame Nenner aller Porsche-GTS-Modelle: drei Lettern, eine Legende.

Auch Rijeka gibt ein Versprechen. Von Einheimischen als vergessene Stadt beschrieben, soll sie nun zum kulturellen Epizentrum werden. Im 19. Jahrhundert bot Rijeka, damals einer der größten Häfen Europas, sogar Direktverbindungen nach New York. Die Stadt war vor allem als Handelsmetropole angesehen, ehe sie sich im 20. Jahrhundert zum Industriestandort entwickelte. Doch auch diese Zeit ist vorbei, und es blüht die Hoffnung, dass 2020 ein Jahr der Neuerfindung wird. Wer schon einmal die kulinarischen Köstlichkeiten in einem der Lokale am Tito-Platz genossen oder eine der mobilen Bars im „Tunnel“, einer ehemaligen unterirdischen Festungsanlage, besucht hat, wird sich dieser Hoffnung anschließen. Bereits im Februar wurde das Kulturjahr mit über 150.000 Menschen beim größten Karneval Kroatiens eröffnet – festliche Umzüge, Maskenbälle und Auto-Rallye inklusive.

Unten am Strand Ploe drehen wir den Zündschlüssel des 718 Boxster GTS 4.0 links des Lenkrades ein letztes Mal für heute, während die tief stehende Sonne am Horizont den silberfarbenen Urahn der GTS-Linie golden glänzen lässt. Ein letztes Mal das tiefe Röhren des Motors. Ein letztes Mal das dynamische Lichtspiel der Karosserie. Doch nicht das letzte Mal GTS. Seit Ferdinand Alexander Porsches erstem

Wurf ist Gran Turismo Sport eine Legende ohne Ende.

SideKICK: Porsche Macan GTS

Der neue Macan GTS vereint kompakt die typischen Merkmale eines Gran Turismo Sport: maximale Sportlichkeit bei höchstem Komfort. Der 2,9-Liter-V6-Biturbo-Motor entfaltet 279 kW (380 PS; Macan GTS: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,6 l/100 km, CO2-Emission kombiniert 218 g/km). Das Sportfahrwerk inkludiert eine Tieferlegung um 15 Millimeter. Für die satte Akustik sorgt die GTS-typische Sportabgasanlage. Hochwertige Haptik, Komfort und Ästhetik im Interieur bieten die GTS-Sportsitze und Alcantara. Die legendären drei Buchstaben GTS fassen die Symbiose zum sportlichen Alleskönner perfekt zusammen.

Info

Text erstmalig erschienen im Porsche-Kundenmagazin Christophorus, Nr. 394

MEDIA ENQUIRIES

João Sebastién

christophorus@porsche.de

Frederik Dulay-Winkler

christophorus@porsche.de



Oliver Hilger

Spokesperson 911 and 718
+49 (0) 170 / 911 3915
oliver.hilger@porsche.de

Verbrauchsdaten

718 Boxster GTS 4.0
Kraftstoffverbrauch / Emissionen

WLTP*
Kraftstoffverbrauch* kombiniert (WLTP) 10,9 – 10,1 l/100 km
CO-Emissionen* kombiniert (WLTP) 247 – 230 g/km
CO2-Klasse G Klasse

Macan GTS
Kraftstoffverbrauch / Emissionen

WLTP*
Kraftstoffverbrauch* kombiniert (WLTP) 11,7 – 11,3 l/100 km
CO-Emissionen* kombiniert (WLTP) 265 – 255 g/km
CO2-Klasse G Klasse

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Bildunterschriften

Pfad: Die Legende fährt weiter/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: 718 Boxter GTS 4.0, Rijeka, 2020, Porsche AG
Bildunterschrift: Der pythongrüne Roadster ist an Rijekas Hafendamm Molo Longo unterwegs

Pfad: Die Legende fährt weiter/Bilder/Bild_3.jpg
Titel: 718 Boxter GTS 4.0, Rijeka, 2020, Porsche AG
Bildunterschrift: Rijeka im Wandel der Zeit: Als Außenseiter gewann die mit 130.000 Einwohnern drittgrößte Stadt Kroatiens den Titel als Kulturhauptstadt und will ihn zum Wandel nutzen

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/sport-lifestyle/porsche-904-carrera-gts-718-boxster-gts-40-rijeka-kroatien-christophorus-394-20347.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/e76fa530-e316-4e10-b01a-20d73eb30375.zip

Externe Links
https://christophorus.porsche.com/de

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart